

Staatspräsidentin Halonen dankt DFHK

Im Rahmen ihrer Jahrestagung am 9. Mai 2008 in Hamburg konnte die Deutsch-Finnische Handelskammer auch die finnische Staatspräsidentin Tarja Halonen als Ehrengast auf der Jubiläumsveranstaltung anlässlich des 30-jährigen Bestehens der Kammer begrüßen. In ihrem Grußwort dankte die Staatspräsidentin der Kammer für ihre Tätigkeit und erinnerte daran, dass Deutschland schon seit vielen Jahren der größte Handelspartner Finnlands sei und sich das Handelsvolumen in dreißig Jahren verzehnfacht habe. Die Handelskammer sei sowohl für deutsche Unternehmen in Finnland tätig als auch für finnische Unternehmen in Deutschland. Dieses bilateral ausgerichtete Tätigkeitsprinzip – so die Staatspräsidentin – habe ausgezeichnet funktioniert.

Weitere Fotos auf unseren Internet-Seiten unter www.dfhk.fi/index.php?id=735&L=0

Bundesverdienstkreuz I. Klasse für DFHK-Vizepräsident Martin Granholm

Bundespräsident Horst Köhler hat Industrierat Martin Granholm, Vizepräsident der DFHK, mit dem Verdienstkreuz I. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet. Die Auszeichnung wurde ihm am 9. Mai 2008 im Rahmen der Jahrestagung der Deutsch-Finnischen Handelskammer in Hamburg durch den deutschen Botschafter in Helsinki, Wilfried Grolig, überreicht. Martin Granholm gehört dem Vorstand der DFHK seit 1992 an und stand von 2003-2005 als Präsident an der Spitze der Kammer.



Robert Lorenz-Meyer neuer 1. Vizepräsident der DFHK

Im Rahmen der Jahrestagung am 9. Mai 2008 in Hamburg wählte der Vorstand der DFHK Robert Lorenz-Meyer zum neuen 1. Vizepräsidenten der Kammer und damit zum Nachfolger von Honorarkonsul Gunther Ranke. Robert Lorenz-Meyer ist Geschäftsführender Gesellschafter der Hamburger Reederei Ernst Russ GmbH & Co und seit 1998 Mitglied des Vorstands der DFHK.

Großes Interesse am Logistikforum Finnland

Rund 250 Teilnehmer zählte das Logistikforum Finnland, das unter Beteiligung der DFHK am 8. Mai 2008 im Hotel Atlantic in Hamburg stattfand. In seiner Begrüßung erinnerte der Vorsitzende des DFHK-Verkehrsausschusses, Dr. Kimmo Naski, daran, dass Deutschland auch nach dem Transportaufkommen im Seeverkehr der wichtigste Partner für Finnland vor Schweden und Russland sei. Nach Angaben der finnischen Seefahrtsverwaltung beliefen sich die Seetransporte zwischen deutschen und finnischen Häfen im Jahr 2007 auf 19,6 Millionen Tonnen, was 19 % der gesamten finnischen Seetransporte ausmachten.

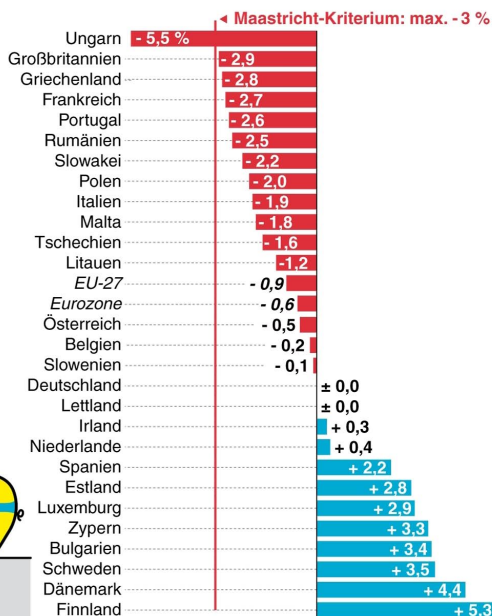
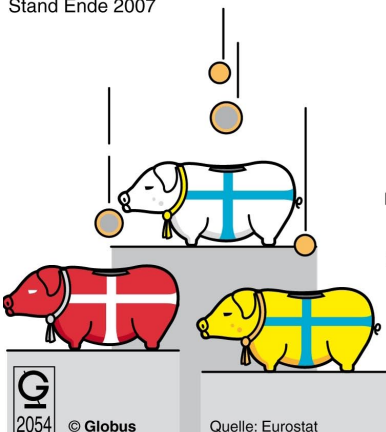
Die Vorträge des Logistikforums finden sich im Internet unter: <http://www.logistik-forum-finnland-hamburg.de>

Hochkonjunktur in Finnland kühlt sich langsam ab

Dem jüngsten Konjunkturbarometer des Hauptverbandes der Finnischen Wirtschaft (EK) zufolge ist in Finnland mit einer leichten Abkühlung der Konjunktur zu rechnen, ohne dass jedoch eine Stagnation oder gar Rezession droht. Lediglich 14 % der Industrieunternehmen sind derzeit pessimistisch gestimmt, während immerhin noch 9 % der Firmen von einer weiteren Verbesserung der wirtschaftlichen Lage ausgehen; 77 % zeigten sich unentschieden. Der Stimmungssaldo von -5 hat sich daher gegenüber der letzten Umfrage vor einem Vierteljahr nicht weiter verschlechtert, sondern sogar noch um einen Punkt verbessert. In der Metall- und Elektroindustrie ist der sich aus der Gegenüberstellung von positiven und negativen Einschätzungen errechnete Saldo mit +1 sogar leicht positiv. In diesem mit Abstand wichtigsten Industriezweig Finnlands erwarten die Unternehmen weiter steigende Aufträge auf einem bereits überdurchschnittlich hohen Niveau.

Haushaltsdisziplin in der EU

Defizit (-) bzw. Überschuss (+)
der Staatshaushalte der EU-Länder
in % des Bruttoinlandsprodukts
Stand Ende 2007



Finnland mit höchstem öffentlichem Überschuss in der EU

Den jüngsten Angaben von Eurostat zufolge verzeichnete Finnland im Jahr 2007 den in Relation zum Bruttoinlandsprodukt höchsten öffentlichen Überschuss aller EU-Länder. Der positive Finanzierungssaldo des gesamten Staatssektors (einschl. der Sozialversicherungen) belief sich in Finnland auf 9,5 Mrd. €, was 5,3 % des Bruttoinlandsprodukts entsprach. Dänemark (4,4 %) und Schweden (3,5 %), die allerdings nicht der Eurozone angehören, nahmen die nächstbesten Plätze ein. Für Deutschland, wo sich Staatsausgaben und -einnahmen die Waage hielten, notierte Eurostat einen Finanzierungssaldo von 0,0 %.

Auszeichnung für Internetseite von UPM

Die Webseite www.upmforestlife.com des finnischen Forstindustrieeunternehmens UPM ist mit dem Webby Award in der Kategorie Corporate Communications ausgezeichnet worden. Der Webby Award gilt als "Oscar des Internets" und ist international die wichtigste Auszeichnung für Internetauftritte. Mit fast 10.000 Beiträgen aus weltweit über 60 Ländern waren die 12. Annual Webby Awards die größten in ihrer Geschichte. Die von der finnischen Internetagentur Valve Branding Oy konzipierte und realisierte Website lädt Besucher zu einem Spaziergang durch die finnischen Wälder von UPM ein, wobei sie moderne Forstwirtschaft in Aktion erleben können.

Grünes Licht für U-Bahn- Verlängerung nach Espoo

Mit dem Bau der so genannten „Westmetro“ von Helsinki in die Nachbarstadt Espoo kann nächstes Jahr begonnen werden. Mit deutlicher Mehrheit gab die Stadtverordnetenversammlung von Espoo am 19. Mai 2008 endgültig grünes Licht für die Verlängerung der U-Bahn-Strecke von Helsinki-Ruoholahti bis nach Espoo-Matinkylä. Die „Westmetro“ war ein zweites Mal auf die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung gesetzt worden, nachdem die Kostenschätzung für den Bau von ursprünglich 452 Mio. € auf 714 Mio. € erhöht worden war. Die Strecke, die 2013 in Betrieb genommen werden soll, ist 13,4 km lang und verläuft – im Gegensatz zur Metro im Osten Helsinkis – vollständig unter der Erde. Es entstehen sieben neue Bahnhöfe, von denen die beiden ersten in Helsinki und die restlichen fünf in Espoo, u.a. an der Technischen Universität Otaniemi, liegen.

Metso erwirbt Mapag Valves GmbH

Der finnische Technologiekonzern Metso Automation hat den Armaturenhersteller Mapag Valves von der Linde AG, München, gekauft. Die Mapag Valves GmbH ist in Horgau bei Augsburg ansässig und produziert Hochleistungsventile und -absperreklappen, die für unterschiedliche Anlagentypen in der Petrochemie, zur Luftzerlegung und zur Erdgasverflüssigung eingesetzt werden können. Das Unternehmen beschäftigt rund 100 Mitarbeiter und erzielte 2007 einen Umsatz von 31 Mio. €.



e-brief

23.5.2008

Elektronischer Newsletter
für Mitglieder der
Deutsch-Finnischen
Handelskammer

Präsident:
Berndt Brunow

Geschäftsführer:
Manfred Dransfeld

Redaktion:
Bernd Fischer

Layout:
Pia Sundström

Deutsch-Finnische
Handelskammer
Annankatu 25
Postfach 83
00101 Helsinki
Finnland

Tel.: +358-9-6122120
Fax +358-9-642859

info@dfhk.fi

www.dfhk.fi